



**Geschäftsführung  
Ausschuss Schule und Weiterbildung**

Herr Bernecker

Telefon: (0221) 221-29251

Fax : (0221) 221-29241

E-Mail: hans-michael.bernecker@stadt-koeln.de

Datum: 30.09.2013

**Auszug  
aus der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses Schule und  
Weiterbildung vom 26.09.2013**

**öffentlich**

**4.2 Zügigkeitserhöhung der Willy-Brandt-Gesamtschule Im Weidenbruch,  
Köln Höhenhaus und Bildung eines Teilstandortes am Dellbrücker  
Mauspfad zum Schuljahr 2015/16  
1864/2013**

Frau Manderla weist zunächst auf die einzelnen unterschiedlichen Beschlüsse der vorangegangenen Gremien hin und zählt die daraus resultierenden Entscheidungsalternativen auf.

Herr Philippi, SPD-Fraktion, erinnert daran, dass der Ausschuss Schule und Weiterbildung in seiner Sitzung vom 01.07.2013 eine in Punkt 2 geänderte Fassung der Verwaltungsvorlage beschlossen hat unter der Maßgabe, dass die Bezirksregierung eine vertikale Lösung für den Schulstandort Dellbrück wie Höhenhaus in der Sekundarstufe I genehmigt. Da diese Genehmigung mittlerweile vorliegt, können bei Punkt 2 im zweiten Absatz nun der erste und der dritte Satz entfallen. Seine Fraktion möchte nach Streichung dieser beiden Sätze den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss in der vom Schulausschuss am 01.07.2013 geänderten Fassung beschließen.

Dem schließt sich Herr Thelen, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, für seine Fraktion an.

Auch Herr Dr. Schlieben, CDU-Fraktion, verweist auf die Diskussionen in der Sitzung des Schulausschusses vom 01.07.2013. Seine Fraktion hält weder die ursprüngliche von der Verwaltung vorgelegte Beschlussvorlage, noch die auf Grund eines rot-grünen Änderungsbeschlusses gefasste Vorlage für ausreichend. Die CDU-Fraktion ist nach wie vor der Meinung, dass Dellbrück eine eigene inklusive Gesamtschule braucht und lehnt damit alle diskutierten Varianten ab. Die Lösung einer vertikalen Teilung reiche für sich genommen nicht aus.

Frau Laufenberg erklärt für die FDP-Fraktion, dass auch diese bei ihrem Standpunkt bleibe und die Vorlage –wie von Frau Gebauer in der letzten Sitzung ausführlich dargelegt- ablehnen werde.

Herr Pannes, sachkundiger Einwohner, erklärt, dass er mit Nachdruck den Standpunkt von Herrn Dr. Schlieben unterstütze.

### **Geänderter Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung bleibt bei seiner in Punkt 2 geänderten Fassung, streicht davon aber 2 Sätze, die sich mittlerweile erledigt haben und empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, wie folgt zu beschließen:

„1. Der Rat beschließt hierzu gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen (SchulG NRW) die Willy-Brandt-Gesamtschule, Gesamtschule Im Weidenbruch 214, 51061 Köln Höhenhaus, um 2 Züge in der Sekundarstufe I und 1 Zug in der Sekundarstufe II auf zukünftig 8 Züge Sekundarstufe I und 5 Züge Sekundarstufe II nach gesicherter Finanzierung zu erweitern. Der Beschluss soll ab dem Schuljahr 2015/16 umgesetzt werden.

2. Der Rat beschließt gemäß § 81 Abs. 2 SchulG NRW weiterhin, dass die Willy-Brandt-Gesamtschule in vertikaler Teilung ab dem Schuljahr 2015/2016 an den Teilstandorten Im Weidenbruch 214 und Dellbrücker Mauspfad 198-200, 51106 Köln-Dellbrück geführt werden soll.

~~Der Rat beauftragt die Verwaltung, umgehend mit der Bezirksregierung Gespräche zu führen und für die angestrebte Gesamtschullösung Höhenhaus/Dellbrück eine mögliche Ausnahmegenehmigung für die „vertikale“ Gliederung der Jahrgangsklassen zu beantragen. Bei der „vertikalen“ Aufteilung können Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsklassen 5-10 an beiden Standorten unterrichtet werden. Das Ergebnis wird dem Schulausschuss noch in der aktuellen Beratungsfolge am 26.09.13 und vor Beschlussfassung durch den Rat am 01.10.2013 vorgelegt.~~

3. Der Rat beschließt, vorbehaltlich der Genehmigung der Bezirksregierung Köln zu den Beschlusspunkten 2 und 3, sowohl die Realschule Dellbrücker Mauspfad, als auch die Heinrich-Schieffer-Hauptschule, Hauptschule Dellbrücker Mauspfad, ab dem 31.07.2014 auslaufend zu schließen. Ab dem Schuljahr 2014/15 werden weder an der Haupt- noch an der Realschule Dellbrücker Mauspfad neue Eingangsklassen gebildet.

4. Der Rat der Stadt Köln begrüßt ausdrücklich, dass die Willy-Brandt-Gesamtschule zukünftig die inklusive, pädagogische Arbeit noch weiter intensivieren möchte.

5. Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, bei der Bezirksregierung Köln umgehend nach Beschlussfassung einen Antrag gem. § 81 Abs. 3 SchulG NRW zur Genehmigung der Beschlusspunkte 2. bis 4. zu stellen.

6. Der Rat beschließt, dass die in der Realschule Dellbrücker Mauspfad im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes des Bundes befristet bis zum 31.12.2013 eingerichtete kommunale Stelle Schulsozialarbeit ab Schuljahr 2014/15 am Teilstandort Frankstraße der neuen Gesamtschule Innenstadt eingesetzt wird, wenn eine Finanzierung durch den Bund auch über die bislang gültige Befristung bis zum 31.12.2013 hinaus erreicht werden kann.

7. Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.“

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion zugestimmt.